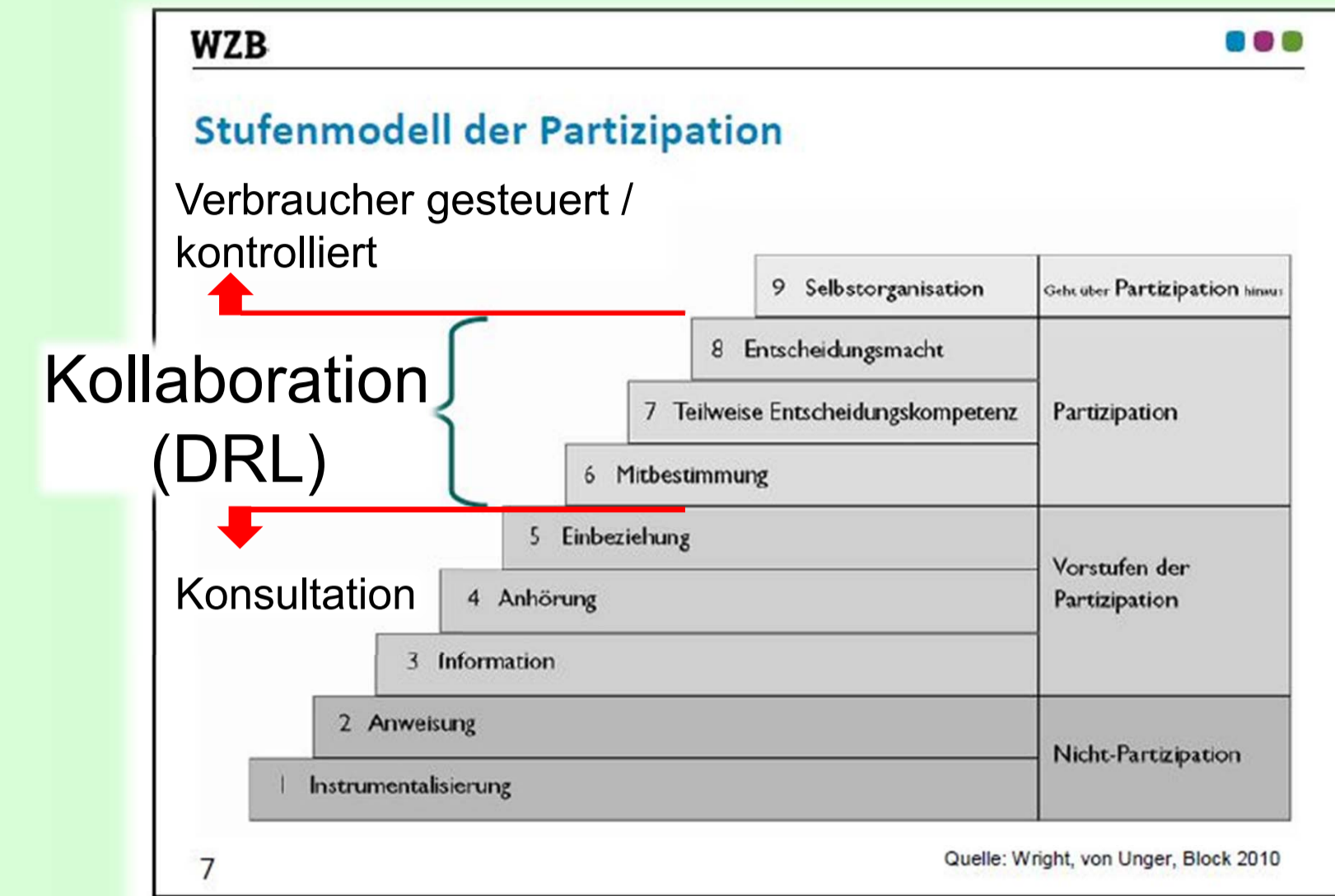


Trainingskurs für Patientenvertreter zur Stärkung der partizipativen Forschung

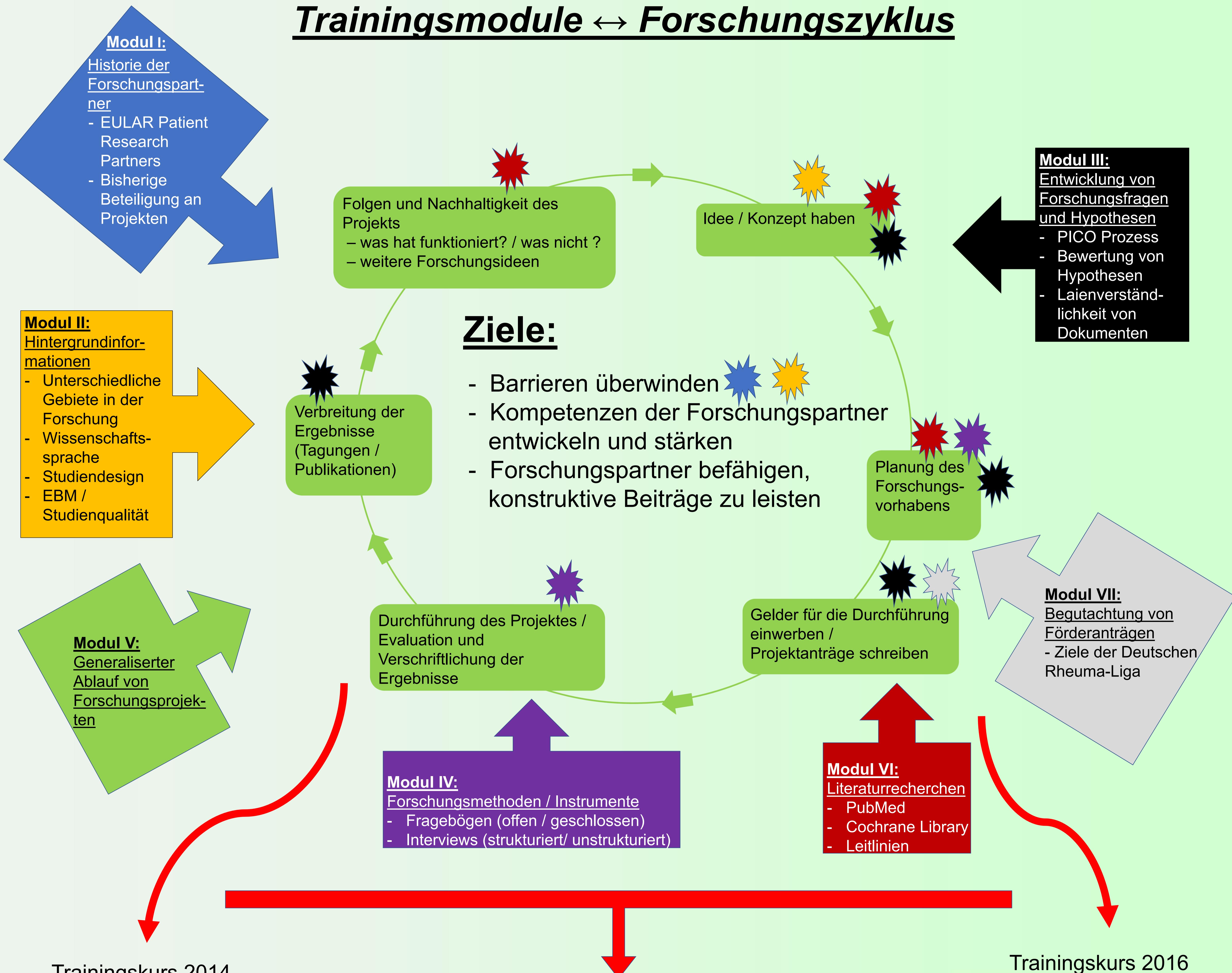
Jürgen Clausen und Dieter Wiek

Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V., Maximilianstraße 14, 53111 Bonn

Die Einbindung von Patientenvertretern in Forschungsprojekte (partizipative Forschung) ist wichtig, weil sie die Bedeutung der Forschungsprojekte erhöht und die Implementierung der Ergebnisse in den Versorgungsalltag erleichtert. Seit dem Jahr 2009 sind Patientenvertreter in Forschungsprojekte der Europäischen Rheuma-Liga (EULAR) involviert. Vor diesem Hintergrund hat die Deutsche Rheuma-Liga 2014 einen Trainingskurs für Betroffene aus Deutschland entwickelt. Ziel war es, einen Trainingskurs zu schaffen, der die Betätigungsfelder von Patientenvertretern in Forschungsprojekten darstellt und auf die Aufgaben vorbereitet. Das Wissen um die Existenz geschulter Patientenvertreter soll die Bereitschaft von Projektleitern erhöhen, Patientenvertreter in ihre Forschungsprojekte einzubinden und somit die Verbreitung partizipativer Forschung fördern. Der Trainingskurs besteht aus sieben Modulen.



Trainingsmodule ↔ Forschungszyklus



Trainingskurs 2014



Seit 2012: Beteiligung an 12 Projekten
 - 1 Vollpublikation
 - Diverse Konferenz-Abstracts
 - Diverse Poster
 - Vorträge auf Konferenzen

Trainingskurs 2016

